

Datenschutzrechtliche Information zur Videoüberwachung

Einleitung

Im Rahmen der Verbesserung der Sicherheit und des Schutzes unseres Eigentums im Clubhaus hat der geschäftsführende Vorstand entschieden, im privaten Durchgangsbereich zur Küche des Clubhauses eine Videoüberwachung zu installieren. Diese Maßnahme dient dazu, potenzielle Straftaten, insbesondere Diebstahl, zu verhindern und gegebenenfalls aufzuklären. Wir möchten über die Einzelheiten dieser Videoüberwachung im Zusammenhang mit dem Datenschutz nachfolgend informieren.

Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung durch die Videoüberwachungsanlage ist:

DJK Balzfeld e.V.
Augartenstraße 32
69234 Dielheim
info@dj-k-balzfeld.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Videoüberwachung

Die Videoüberwachung dient der Ausübung des Hausrechts zu folgenden Zwecken:

1. Sicherheit und Schutz des Eigentums im Clubhaus der DJK Balzfeld (hier: Speisen und Getränke) insbesondere vor Diebstahl.
2. Aufklärung von Vorfällen: Im Falle eines Vorfalls (z.B. insbesondere Diebstahl) können die Aufzeichnungen zur Ermittlung des Tatgeschehens und zur Identifizierung von Verantwortlichen verwendet werden.

Die Videoüberwachung erfolgt daher zur Verhinderung von Straftaten sowie zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Sie umfasst den Durchgang zwischen dem Eingangsbereich ins Clubhaus und der Küche. Der Durchgangsbereich ist jeweils durch eine Tür zum Eingangsbereich des Clubhauses und zur Küche abgegrenzt. Die Videoüberwachung betrifft daher nur den Privatbereich und nicht die Gästebereiche, Spielerräumlichkeiten oder die Küche. Mithin wird kein öffentlich zugänglicher Bereich überwacht.

Für die o. a. Videoüberwachung gilt Art. 6 Abs. 1 lit. f der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet werden, erfolgt dies auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. f) i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, unser Eigentum zu schützen. Eine Abwägung dieses Interesses hat ergeben, dass die vorgenannten Interessen anderen Interessen überwiegen und nur in einem stark eingrenzbaeren Bereich zur Anwendung kommen.

Arten von Daten, die verarbeitet werden: Umfang der Überwachung

Die Videoüberwachungsanlage erfasst und speichert:

- Bilddaten (Videos und/oder Einzelbilder) von Personen, die den o. a. Bereich betreten oder sich dort aufhalten.
- Datum und Uhrzeit der Aufzeichnung.
- Standort der Kamera, an der die Aufzeichnung vorgenommen wird.

Datenverarbeitung und -speicherung

Die aufgezeichneten Daten werden elektronisch gespeichert und zwar:

- maximal für 7 Tage, danach werden sie automatisch überschrieben, sofern nicht ein konkreter Anlass (z.B. ein Vorfall wie insbesondere Diebstahl) eine längere Speicherung erforderlich macht. In einem solchen Fall werden die relevanten Aufzeichnungen bis zur Klärung des Sachverhalts gespeichert.
- Zugriff auf die passwortgeschützten Aufzeichnungen haben ausschließlich autorisierte Personen im geschäftsführenden Vorstand

Empfängerinnen und Empfänger von Daten

Daten aus der Videoüberwachung können in folgenden Fällen und an folgende Personen oder Stellen weitergegeben werden:

- An Strafverfolgungsbehörden (Polizei, Staatsanwaltschaft): Wenn ein strafrechtlich relevanter Vorfall (z.B. eine Straftat) auf den Aufzeichnungen erkennbar ist und zur Aufklärung des Sachverhalts benötigt wird.
- An Sicherheitsdienste: Zur Verhinderung oder Aufklärung von Gefahren oder Straftaten im Zusammenhang mit unserem Clubhaus.
- An Versicherungen: Zum Zwecke der Schadensregulierung bei Beschädigungen unseres Eigentums, soweit dies zur Klärung des Schadensereignisses erforderlich ist.

Ihre Rechte als Betroffene/r

Als Person, die von unserer Videoüberwachung im Privatbereich erfasst werden könnte, stehen Ihnen nach der DSGVO folgende Rechte zu:

Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)

Sie können Auskunft über Ihre verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern.

Berichtigungsrecht (Art. 16 DSGVO)

Sofern zutreffend: Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie unverzüglich eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

Löschungsrecht (Art. 17 DSGVO)

Sie können unter bestimmten Voraussetzungen die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Die daran anknüpfende Verpflichtung der verarbeitenden Stelle zur unverzüglichen Löschung hängt u. a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von den Verantwortlichen zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden.

Einschränkungsrecht (Art. 18 DSGVO)

Sie haben unter bestimmten Voraussetzungen das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen.

Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu widersprechen. Allerdings kann dem nicht nachgekommen werden, wenn der Verantwortliche zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen kann, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, können Sie bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einlegen. Dies ist die/der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationssicherheit Baden- Württemberg.

Die Kontaktdaten lauten:

Landesbeauftragte/r für den Datenschutz
und die Informationssicherheit Baden-Württemberg
Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart
Telefon: 0711 615541-0
Telefax: 0711 615541-15
E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Allgemeine Hinweise zu vorgenannten Rechten:

In einigen Fällen kann oder darf Ihrem Anliegen nicht entsprochen werden. Sofern Ihrem Anliegen aus gesetzlichen Gründen nicht entsprochen werden kann oder darf, wird Ihnen der Grund für die Verweigerung mitgeteilt.

Hinweis zur Betroffenenrechte-Wahrnehmung

Wenn Sie Ihre Rechte als Betroffene/r geltend machen möchten (z.B. Auskunft über gespeicherte Daten, Löschung von Daten), richten Sie Ihr Anliegen bitte per E-Mail an die o. a. E-Mail-Adresse unseres Vereins. Um Ihre Identität und das Vorliegen eines berechtigten Interesses zu überprüfen, bitten wir um Angabe Ihres Namens und einer kurzen Beschreibung, in welcher Angelegenheit und aus welcher Motivation Sie uns kontaktieren.

Verantwortungsbewusste Videoüberwachung

Wir weisen darauf hin, dass wir als Verantwortliche für die Videoüberwachung ausschließlich die Interessen des Vereins vertreten und bekennen uns zu folgendem:

- Transparenz schaffen, indem wir Sie über die Überwachung informieren,
- Datenminimierung betreiben, indem wir nur das Minimum an Daten erfassen, was zur Zielerreichung erforderlich ist,
- Speicherbegrenzung einhalten, indem wir Daten nur so lange speichern, wie es der Zweck erfordert,

- Sicherheit gewährleisten, indem wir technische und organisatorische Maßnahmen ergreifen, um unbefugten Zugriff, Veränderung oder Löschung Ihrer Daten zu verhindern.

Ihre geschäftsführende Vorstandschaft